





WICHTIGE INFORMATIONEN

Standardname des WLAN-Netzwerks	=	4GLittoral
Standard-WLAN-Passwort	=	4GLittoral
Standard-Benutzer der Webschnittstelle	=	admin
Standard-Passwort der Webschnittstelle	=	4GLittoral

Littoral Link 3G/4G ROUTER

Installations- und Benutzerhandbuch



1. Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Littoral Link 3G/4G Routers. Dieses Gerät ist für die dauerhafte Installation an Bord eines Segel- oder Motorbootes vorgesehen. Der Littoral Link besteht aus den folgenden Teilen:

- 1x interne WLAN-Antenne
- 1x externe LTE-Antenne
- Littoral Link Router/Modem-Einheit
- Benutzerhandbuch

Bevor Sie Littoral Link in Betrieb nehmen, sollten Sie sich mit diesem Benutzerhandbuch und den Handbüchern aller anderen Geräte, die Sie daran anschließen möchten, vertraut machen.

2. Bevor Sie beginnen

Der Littoral Link wird über das integrierte Webinterface konfiguriert und gesteuert. Um darauf zugreifen zu können, benötigen Sie ein Gerät wie einen PC/Mac, ein Tablet oder ein Smartphone mit einem modernen Webbrowser wie Chrome, Safari, Edge oder Firefox. Für den Betrieb des Littoral Link sind keine speziellen Treiber oder Software erforderlich.



Bitte stellen Sie sicher, dass die Littoral Link Antennen angeschlossen sind, bevor Sie den Littoral Link einschalten.

3. Einbau

Die Littoral Link Router/Modem ist für die Montage unter Deck vorgesehen. Bei der Entscheidung über den besten Standort sind die beiden wichtigsten Faktoren die Kabelführung zur externen LTE-Antenne und die WLAN-Abdeckung rund um das Schiff.

Der Montageort ist auf Schiffen immer ein Kompromiss, und der Platz, der Zugang zum Gerät, der WLAN-Empfang und die Kabelführung sind allesamt Faktoren, die bei der Entscheidung über den besten Standort eine Rolle spielen.

Mit der mitgelieferten 5dB-WiFi-Antenne sollte die drahtlose Netzwerkverbindung zum Littoral Link auf den meisten Freizeitbooten kein Problem darstellen. Wir empfehlen jedoch, das Gerät zentral auf dem Boot oder so nah wie möglich an dem Bereich zu montieren, in dem mobile Geräte verwendet werden. Das Stromkabel kann leicht verlängert werden.



Die Standardeinstellungen des Littoral Link wurden für eine optimale Leistung gewählt, und wir empfehlen den Benutzern, keine Änderungen vorzunehmen, außer den Standardnamen des WLAN-Netzwerks (SSID) und das Passwort zu ändern, um das Gerät vor bösartigen Aktivitäten zu schützen.

3.1 Montage des Littoral Link

Der Littoral Link sollte mit M4-Schrauben oder anderen für den Montageort geeigneten Befestigungen montiert werden. Er kann in jeder beliebigen Ausrichtung montiert werden, da die Funkantenne für einen optimalen Empfang gedreht und gebogen werden kann. Wenn möglich, empfehlen wir jedoch, den Littoral Link vertikal zu montieren, wobei die WLAN-Antenne nach oben zeigen sollte. Die beiden Kabel zur externen LTE-Antenne sollten gestützt oder mit Kabelbindern versehen werden, um eine übermäßige Belastung zu vermeiden, und wir empfehlen die Verwendung einer "Tropfschleife" an beiden Kabeln, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit/Kondensation am Kabel herunter auf die SMA-Anschlüsse tropft.

Auf der nächsten Seite (Abb.1) finden Sie eine Maßzeichnung des Littoral Link. Drehen Sie die WLAN-Antenne immer im Uhrzeigersinn, um sie nicht zu lockern.

Bitte beachten Sie, dass es zwei SMA-Anschlüsse für die externen LTE-Antennenkabel und einen einzigen RP-SMA-Anschluss mit umgekehrter Polarität für die WLAN-Antenne gibt. Es ist sehr wichtig, dass Sie die Kabel und die Antenne an die richtigen Anschlüsse anschließen, da sonst die Anschlüsse beschädigt werden können.



Abmessungen



3.2 Montage der externen LTE-Antenne

Die externe LTE-Antenne besteht eigentlich aus zwei Antennen mit hohem Gewinn in einem kompakten Gehäuse. Die beiden 7 m langen Koaxialkabel, die an der Unterseite des Geräts austreten, sind mit SMA-Steckern versehen, die mit den beiden passenden Steckern an der Littoral Link Haupteinheit verschraubt werden - sie können in beide Richtungen angeschlossen werden.

Die externe LTE-Antenne kann entweder flach in ein Schott (horizontal oder vertikal) eingebaut, an einem Mast befestigt oder auf eine Standardhalterung (1 "x14TPI) geschraubt werden, wie sie für UKW/GPS-Antennen verwendet wird.

Wenn Sie die Antenne flach montieren möchten (HINWEIS - das Schott darf nicht dicker als 12,5 mm sein), müssen Sie ein Loch mit einem Durchmesser von 28 mm in das Schott schneiden. Die Antenne wird mit einer Befestigungsmutter und einer Gummidichtung geliefert (siehe Abb. 3). Sobald die Kabel durch das Schott (und durch die Befestigungsmutter) geführt sind, ziehen Sie die Befestigungsmutter an, um die Antenne in ihrer Position zu halten (ziehen Sie die Mutter nicht zu fest an - das Drehmoment muss <6NM betragen).

Die Antenne wird außerdem mit einem Kunststoffadapter für die Mastbefestigung und einem Adapter für die Gewindemontage mit 1 "x14TPI aus Edelstahl geliefert (siehe Abb. 4). Der Mastbefestigungsadapter wird anstelle der Befestigungsmutter an den Fuß der Antenne geschraubt und kann verwendet werden, um die Antenne an einem Mast mit 42 mm Außendurchmesser zu befestigen. Sobald die Antenne auf dem Mast montiert ist, befestigen Sie sie mit den beiden Madenschrauben.

Wenn Sie die externe LTE-Antenne an einer standardmäßigen 1 "x14TPI UKW/GPS-Halterung (nicht im Lieferumfang enthalten) montieren möchten, schieben Sie den rostfreien Adapter vollständig in den Kunststoff-Masthalterungsadapter und sichern Sie ihn mit den beiden Madenschrauben. Schrauben Sie nun die Antenne an die Halterung.







Abbildung 2

Abbildung 3

Abbildung 4

Abmessungen









3.3 Stromanforderungen

Das Gerät ist für den Betrieb auf Schiffen mit einem 12- oder 24-V-Gleichstromsystem (9-30 V DC Eingangsspannung) ausgelegt. Das Gerät sollte an einen mit 1 Am. abgesicherten Stromkreis angeschlossen werden, und wenn es an einen Stromkreis mit höherer Stromstärke angeschlossen wird, sollte eine 1-A-Sicherung verwendet werden, um die Littoral Link-Verkabelung zu schützen.

Der Littoral Link hat ein zweiadriges Stromkabel mit einem roten (+) und einem schwarzen (-) Kabel. Achten Sie unbedingt darauf, dass die richtige Polarität der Versorgungsspannung an den Littoral Link angeschlossen wird, da eine Verpolung das Gerät beschädigen würde.

Sobald der Littoral Link korrekt mit dem 12V/24V DC System des Schiffes verdrahtet ist, schalten Sie das Gerät nicht ein, sondern fahren Sie mit den folgenden Installationsschritten fort.

3.4 Einsetzen einer 3G/4G-Daten-SIM-Karte

Um eine Internetverbindung über eine 3G/4G-Mobilfunkverbindung herzustellen, muss im Littoral Link eine 3G/4G-Daten-SIM-Karte eingelegt sein, die bei einem gültigen Mobilfunkbetreiberkonto registriert ist. Jede Daten-SIM-Karte eines Mobilfunkbetreibers kann verwendet werden, sofern es sich um eine Standard-SIM-Karte (15 x 25 mm) handelt.

Um die SIM-Karte einzulegen, müssen die vier Schrauben der Endkappe "Anschlüsse" des Littoral Link sowie die beiden oberen Schrauben der Endkappe "Antennen" gelöst werden, wie in Abb. 5 gezeigt.



Nachdem die sechs Schrauben entfernt wurden, entfernen Sie vorsichtig die Endkappe der "Steckverbinder" vom Aluminiumgehäuse und lassen sie dann leicht nach unten fallen, so dass die obere Aluminiumplatte (mit dem Produktetikett) vorsichtig herausgeschoben werden kann (siehe Abb. 6).





Nachdem Sie die obere Aluminiumplatte entfernt haben, können Sie nun auf das 3G/4G-Router-Modul zugreifen. Um es Ihnen zu erleichtern, haben wir den SIM-Halter nicht eingesetzt, sondern mit einem Kabelbinder am Stromkabel befestigt (siehe Abb.7). Entfernen Sie einfach den Kabelbinder, legen Sie Ihre SIM-Karte in den SIM-Halter ein und setzen Sie dann den SIM-Halter vorsichtig in das Routermodul ein, wie in Abb.8 gezeigt.





Abbildung 8



Abbildung 9

Wenn man zu viel Kraft oder zu wenig Sorgfalt walten lässt, ist es physikalisch möglich, dass die SIM-Halterung in den Raum unter der Halterung gedrückt wird. Daher sollte man darauf achten, dass die SIM-Halterung korrekt in den beiden grauen Kufen oben im SIM-Steckplatz sitzt, wie in Abb.9 gezeigt.

Sobald die SIM-Karte korrekt eingelegt ist, sollten Sie den Littoral Link wieder zusammenbauen, überprüfen, ob alle Stromund Ethernet-Verbindungen korrekt hergestellt sind, und dann zum ersten Mal Strom einschalten.

Es gibt keine externen LED-Anzeigen, da die meisten Littoral Links ihre Zeit versteckt hinter einem Schott oder in einem Spind verbringen werden, aber nach dem Einschalten sollte das WLAN-Netzwerk (SSID) "Littoral Link" innerhalb von 50-60 Sekunden erscheinen.

Wenn Sie nach 60 Sekunden nach WLAN-Netzwerken scannen und "Littoral Link" nicht sehen können, wenden Sie sich an den Digital Yacht Support per E-Mail an <u>support@digitalyacht.co.uk</u>





4. Konfiguration

Angenommen, Ihr drahtloses Gerät kann das "Littoral Link"-Netzwerk sehen, dann stellen Sie eine Verbindung mit dem standardmäßigen Passwort her, das unten angezeigt wird:

Password = 4GLittoral

Sobald die Verbindung hergestellt ist, sollte Ihr Gerät automatisch über DHCP eine IP-Adresse im Bereich 192.168.1.xxx erhalten. Sie sollten nun in der Lage sein, <u>http://littoral</u> oder <u>http://192.168.1.1</u> in die Adresszeile Ihres Browsers einzugeben und die Littoral Link Login-Seite zu sehen.

Abbildung 10 zeigt die Anmeldeseite mit dem Standard-Benutzernamen und -Passwort. Es wird nicht empfohlen, diese zu ändern, sondern nur den Namen des WLAN-Netzwerks und das Passwort, wie später in diesem Handbuch beschrieben.

Der Standard-Benutzername und das Standard-Passwort sind:

Username = admin Password = Littoral Link

Nach der Anmeldung gelangen Sie auf die Hauptübersichtsseite, wie in Abb. 11 dargestellt.

Diese Seite bietet ein "Dashboard", das den Status der Netzwerkverbindungen und -einstellungen von Littoral Link anzeigt. Von dieser Seite aus können Sie auf die Hauptmenüleiste am oberen Rand der Seite zugreifen, die Sie zu verschiedenen Menüs für Status, Konfiguration, Tools und Dienste führt.

Die Standardeinstellungen von Littoral Link wurden so gewählt, dass sie in den meisten Situationen/Installationen, wie sie auf Sportbooten üblich sind, gut funktionieren.

👻 📟 Littoral - Digital Yacht	× +					
	t secure littoral/login		*	д, 🛛	🔒 Incognito	
	Please enter your username and password	domn Possoord 4GLitoral	0			

Abbildung 10



Abbildung 11

Digital Yacht empfiehlt dringend, keine Einstellungen zu ändern, außer denen, die in diesem Handbuch ausdrücklich erwähnt werden. Wir können keinen Support oder Garantiereparaturen für Littoral Link anbieten, die aufgrund falscher Einstellungen ausfallen.



Die wichtigsten Einstellungen, die alle Kunden vornehmen sollten, sind:

- 1) Die APN-Verbindungseinstellungen für das 3G/4G-Mobilfunknetz der SIM, die sie mit Littoral Link verwenden diese müssen eingestellt werden, um die mobile Breitbandverbindung zu aktivieren.
- 2) Die "Wireless Network settings" (SSID und Passwort), die die drahtlose Verbindung zum Littoral Link sichern und kontrollieren

Wir empfehlen generell nicht, das Admin-Passwort des Routers zu ändern, da es schwierig sein kann, es zurückzusetzen, wenn es vergessen wurde. Stellen Sie also sicher, dass Ihre drahtlose Sicherheit gut ist und dass Sie den Personen vertrauen, denen Sie erlauben, sich mit dem Netzwerk zu verbinden, und es sollte keine Notwendigkeit bestehen, das Standard-Administrationspasswort zu ändern.

Wenn Sie sich entscheiden, das Admin-Passwort zu ändern, stellen Sie sicher, dass Sie das neue Passwort notieren, da das Zurücksetzen des Passworts das Öffnen der Littoral Link Box erfordert.

4.1 Ändern der APN-Einstellungen

Jeder Daten-SIM-Netzbetreiber hat unterschiedliche APN-Einstellungen (Access Point Name), die es dem Littoral Link ermöglichen, sich zu registrieren und mit dem mobilen Datennetz zu verbinden. Diese Einstellungen können in der Regel online gefunden werden (Google "APN-Einstellungen für Vodaphone") oder beim Netzbetreiber erfragt werden. Standardmäßig fragt der Littoral Link die eingelegte SIM-Karte ab und wählt die APN-Einstellungen automatisch aus seiner internen Datenbank.

Aufgrund der jüngsten Änderungen bei den Diensten sind jedoch einige neue SIMs nicht in der Datenbank enthalten, und es kann erforderlich sein, einige SIM-Einstellungen manuell einzugeben. Im folgenden Beispiel zeigen wir den Standardmodus "Auto APN" sowie die manuelle Eingabe eines "benutzerdefinierten" APN unter Verwendung der empfohlenen Vodaphone-Einstellungen für SIM-Karten mit Monatsvertrag. Wenn die automatischen APN-Einstellungen nicht funktionieren und Sie nicht online gehen können, müssen Sie die richtigen Daten für den von Ihnen verwendeten SIM-Netzbetreiber eingeben.

Um die APN-Einstellungen zu überprüfen oder zu ändern, loggen Sie sich in das Littoral Link Webinterface ein und klicken Sie auf **Network > WAN**. Sie sollten die Seite in Abb.12 sehen.

Mobile > Status WAN Wireless Failover Failover Type: Wred Failover Status: Down Protocol: dhcp Wp:: Protocol: dhcp Wp:: Protocol: dhcp Wp:: Protocol: dhcp Wp:: Status: Down Protocol: dhcp Protocol: dhcp Wp:: Status: Down Protocol: dhcp Status: Down Protocol: dhcp Status: Up Protocol: dhcp		NETWORK		Vacin Littoral L	ink Network	MODE BASIC	USER FW VERSION ADMIN LITTORAL_LIN	K_07.04.05	.ogout 🕞	1
WAN Status: Doon IP; Uptime: - Tool Status: Doon Uptime: - Tool Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Status: Doon Image: Price Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Price Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Price Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Price Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Price Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon Image: Work Status: Doon	1 Status	Mobile LAN	,	~ NETWORK INT	ERFACES					
Firewall 2 wan6 Falsure Double Fullewine Doubled Type: Wired IP:- Protectil: dhtps/d Uptime: 1 TD:: 00:0:8 RX: 00:0:8 1 Status: Up IP: 10:124:58:253/22 Uptime: 2h 43m 66	etwork	WAN Wireless Failover		1 wan	Status: Down Failover: Disabled Type: Wired	IP: - Protocol: dhcp	Uptime: - TX: 0.00 B RX: 0.00 B			
Status: Up IP: 10.124.58.253/32 Uptime: 2h 43m 6s	Ç ervices	Firewall	>	2 wan6	Status: Down Failover: Disabled Type: Wired	IP: - Protocol: dhcpv6	Uptime: - TX: 0.00 B RX: 0.00 B			
Type: Mobile SIM: 1 Type: Mobile SIM: 1 Type: Mobile SIM: 1 Type: Mobile SIM: 1	D			3 mob1	Status: Up Failover: Disabled Type: Mobile	IP: 10.124.58.253/32 APN: Auto (three.co SIM: 1	Uptime: 2h 43m 6s TX: 1.75 MB RX: 2.81 MB			

Abbildung 12

Klicken Sie auf das "Stift"-Symbol in der MOB1-Zeile, um die Einstellungen zu bearbeiten, und Sie erhalten die in Abb. 13 gezeigte Seite, die den Standardmodus "Auto APN" zeigt.



👻 📟 Littoral - Digital Yacht 🛛 🗙 🕂						×
← → C බ △ Not secure littoral/network/network			★ Z		🔂 Incognito	
	nk Network B	IODE USER IASIC ADMIN	FW VERSION LITTORAL_LINK_	07.04.05	LOGOUT 🗗	
				×		<
INTERFACES: MOB1S1A1						
Mode NAT	a A					
W Auto APN	0					
Provid	ided APN: three.co.uk					
Services						
System Enable data connection limit	en en					
CL	LEAR COLLECTED DATA					
			SAVE & APPI	Y		
		_	_	_		
Digital Yacht Solutions				×	ww.digitalyacht.ex	<u>zuk</u>

Abbildung 13

Wenn die automatischen APN-Einstellungen für Ihre SIM nicht funktionieren, schalten Sie den "Auto APN"-Modus auf OFF, woraufhin einige zusätzliche Eingabefelder erscheinen, wie in Abb. 14 gezeigt.

👻 📟 Littoral - Digital Yacht	× (+)					
	Not secure littoral/network/network			х д 🛛	🔒 Incognito	
		l Link Network	MODE USER BASIC Admin	FW VERSION LITTORAL_LINK_07.04.05	logout E*	
м				×		<
status w	INTERFACES: MOB1S1A1					
Wi Network	Mode Auto APN		<u>^)</u>			
C Fit	APN	Custom	<u>^</u>			
Services	Custom APN	internet				
Direct one	Authentication type	PAP				
System	Password	secure	0)			
~ 1	MOBILE DATA LIMIT					
	Enable data connection limit	eff on				
Digital Yacht Solutions					ww.digitalyacht.co	<u>p.uk</u>

Abbildung 14

Wählen Sie "Custom" (Benutzerdefiniert) aus dem APN-Dropdown-Menü und geben Sie dann den APN-Namen, den Authentifizierungstyp sowie den Benutzernamen und das Passwort ein, die für die Daten-SIM Ihres Netzbetreibers gelten. Sie können online nach diesen Informationen suchen oder Ihren Netzbetreiber kontaktieren.

Sobald Sie alle APN-Einstellungen eingegeben haben, scrollen Sie zum Ende der Seite und klicken Sie auf die Schaltfläche "Save & Apply". Es dauert 10-20 Sekunden, bis das Modem mit den neuen Einstellungen neu startet und sich im Mobilfunknetz registriert.

Um zu überprüfen, ob die 3G/4G-Mobilfunkverbindung funktioniert, gehen Sie zu **Status > Network** und sehen Sie sich das Feld "Connection" an. Hier sollte der Name des Mobilfunkbetreibers angezeigt werden und im Feld "Data Transmission" sollten die empfangenen/gesendeten Bytes angezeigt werden, wie in Abb.15 dargestellt.





					<u> </u>	
	STATUS		VACUIT Littoral Link	letwork	MODE USER FW VERSION BASIC ADMIN LITTORAL	N _LINK_07.04.05 LOGOUT ⊡•
	Overview					
A	System		✓ SIM CARD		~ CONNECTION	
Status	Network	~				
dib.	Mobile		IMEI	862757058581879	Operator	ID
Network	Wireless		SIM card state	Inserted	Operator state	Registered, home
			IMSI	234206314760182	Cell ID	2393857
\$	LAN		ICCID	8944200124562047545F	Data connection state	Connected
Services	Services				Network type	4G (LTE); VoLTE
B	Realtime Data	>	✓ DATA TRANSMISSION			
System	Mobile Usage	>				
	Logs	>	Carrier aggregation	Single		
			Connected band	LTE B3		
			Signal strength	-75 (Good)		
			RSRP	-107 (No signal)		
			RSRQ	-13 (Good)		
			SINR	1 (Fair to poor)		
			Bytes received	4.96 MB		

Abbildung 15

4.2 Ändern der Einstellungen des WLAN-Netzwerks

Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihr WLAN-Netzwerk mit Ihrem eigenen Netzwerknamen und Passwort "abschließen". Dies stellt sicher, dass nur Personen, denen Sie die Netzwerkinformationen geben, eine Verbindung herstellen können, und verhindert, dass sich andere Personen mit Ihrem Netzwerk verbinden und Ihre Internetverbindung nutzen.

Um den Standard-WLAN-Netzwerknamen und das Passwort Ihres Littoral Link zu ändern, loggen Sie sich in das Webinterface ein und klicken Sie auf **Network > Wireless**, wodurch Sie auf die in Abb.16 gezeigte Seite gelangen.

Klicken Sie auf das "Stift"-Symbol (Bearbeiten) und Sie gelangen auf die in Abb.16 gezeigte Seite, wo Sie den Netzwerknamen (ESSID) und das Passwort ändern können.

Bei der Wahl des Netzwerknamens sollten Sie Leer- und Sonderzeichen (z. B. Apostrophe) in der SSID oder im Passwort vermeiden, da sonst einige Geräte nicht richtig verbunden werden können. Verwenden Sie anstelle eines Leerzeichens den Unterstrich, d. h. für "Mein Netzwerk" verwenden Sie "Mein_Netzwerk".

Das Passwort muss mindestens 8 Zeichen lang sein. Wir empfehlen, ein sicheres Passwort mit mindestens einem Großbuchstaben und einer Mischung aus Zahlen und Buchstaben zu verwenden. Notieren Sie sich die Details Ihres Passworts an einem sicheren, aber für Sie leicht zugänglichen Ort, da das Zurücksetzen eines Passworts einen Werksreset des Littoral Link erfordert, was nicht immer einfach oder praktisch ist.

		× (#)		- 0 X	👻 📟 Littoral - Dig	gtal Yacht X +		
← →	C 🗋 🛆 Not secur	Bittoral/network/wireless	± 4,00 €	Incognito 🗄	← → ♂ ⋒	Nat secure littoral/network/wireless		
~~	NETWORK	Littoral Link Network	MODE USER FW VERSION Basic Admin Littoral_Link_07.04.05 LO	GOUT D	<	VORK Littor	al Link Network	MODE USER FW VERSION BASIC ADMIN LITTORALLINK, O
	Mobile	>			M			
.al	LAN	✓ WIFI 2.4GHZ			at iA	WY_NETWORK_NAME INTERFACE COM	FIGURATION	
status	WAN		Mode: Access Point		Status We	Control of		
	Wireless	4GLittoral Interface status: Runningal 100	6 Clients: 1	•	• •	0.001	of un	
Network	Failover		PSIOSAE (CCMP)		Network Fa	CSSIC	My_Network_Name	
¢	Firewall	•	MULTI AP	ADD	O Fit	Hide #SSIC	art on	
Services			SAVE & AP	PLY	Services	Password	Wy_Password	@]
System					D.			SAVE & APPLY
					system			
Obstal Vach	rt Gribations		warm of	etabacht ou de				
angoan real			ALLE AND A	pose, local sociality .	Digital Yachi, Solutions			
		Abbildung 1	6				Abbildung	17



```
Ĵ
```

Nachdem Sie den Netzwerknamen und das Passwort eingegeben haben, klicken Sie auf die Schaltfläche "Save & Apply". Der Littoral Link wird die neuen Einstellungen übernehmen und neu starten. Aufgrund der Änderung des Netzwerknamens wird Ihr Gerät getrennt. Warten Sie also, bis der neue Name des WLAN-Netzwerks in Ihrer WLAN-Scanliste erscheint (50-60 Sekunden) und verbinden Sie sich mit dem neuen Passwort.

Das sind alle Einstellungen, die Sie ändern müssen. Sie können nun mit dem Abschnitt Normaler Betrieb fortfahren.

5. Betrieb

Der Littoral Link erstellt immer sein eigenes WLAN-Netzwerk innerhalb von 50-60 Sekunden nach dem Einschalten. Ein Gerät sollte in der Lage sein, nach WLAN-Netzwerken zu suchen, den Littoral Link auszuwählen und sich mit dem Passwort zu verbinden. Unter der Voraussetzung, dass Sie sich innerhalb der 3G/4G-Abdeckung befinden, ist jedes mit dem Littoral Link verbundene Gerät nun mit dem Internet verbunden.

Wenn Sie nicht auf das Internet zugreifen können, stellen Sie bitte Folgendes sicher:

- 1) Ihre SIM-Karte ist aktiviert und bei Ihrem Mobilfunkbetreiber registriert.
- 2) Ihr Datenkontingent ist noch nicht aufgebraucht
- 3) Wenn Sie sich im Ausland befinden, haben Sie einen geeigneten Roaming-Dienst aktiviert

Um den Status Ihres Littoral Link zu überprüfen, loggen Sie sich bitte in das Webinterface ein und überprüfen Sie die folgenden Werte auf der Hauptseite Statusübersicht - siehe Abb. 18.

	C 🛱 🛆 Not secu	re littora	l/status/overview		1	☆ <u>ス</u> □	읍 Inco	ognito
	STATUS		Littoral Link Net	twork	MODE USER FW VER Basic Admin Littor	sion Al_link_07.04.05	LOGOUT	T G
	Overview							6
af	System		SYSTEM 1	CPU load: (9.5%)	INTERNAL MODEM 🔳 🕸	att] -75	dBm	
Status	Network	>	ROUTER UPTIME		DATA CONNECTION Connected			
۲	Services		LOCAL DEVICE TIME		STATE			
letwork	Realtime Data	>	11/29/2023. 2:56:15 PM		Registered, home: ID: 4G (LTE): Vo	LTE		
8	Mobile Usage	>	RAM: (43.32%) FLASH: (10.	.22%)	Inserted (SIM 1)			
Services	Logs	>	FIRMWARE VERSION Littoral_Link_07.04.05		BYTES RECEIVED / SENT 3.1 MB / 2.0 MB			
D								
System			4GLITTORAL (2.4GHZ)	© ON ⊽	MOB1S1A1 (MAIN) 🐵			
			SSID 🔒		TYPE mobile			
			MODE Access Point		IP ADDRESS 10.124.58.253/32			
			CHANNEL 4		APN Auto (three.co.uk)			
			CLIENTS		FAILOVER			

Überprüfen Sie in "Internal Modem", ob Sie eine gute Signalstärke haben (-75dBm im Bild oben), ob die Datenverbindung "Connected" lautet und ob Sie im Feld "MOB1S1A1" eine IP-Adresse haben.

Littoral Link ist so konzipiert, dass es so automatisch wie möglich funktioniert. Wenn Sie es eine Weile benutzt haben, werden Sie schnell mit der Bedienung vertraut sein, und es sollte nur sehr selten notwendig sein, sich in die Weboberfläche einzuloggen. Es ist jedoch wahrscheinlich eine gute Idee, die Webadresse <u>http://LittoralLink</u> oder <u>http://192.168.1.1</u> als Lesezeichen in Ihrem Browser zu speichern.